

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Martin Bosse, Christian Friedrich Pressier, Christoph Theodosius Walther, Andreas Worm und Samuel Gottlieb Richtsteig.

**Dal, Nikolaus
Bosse, Martin
Pressier, Christian Friedrich
Walther, Christoph Theodosius
Worm, Andreas
Richtsteig, Samuel Gottlieb**

Tarangambadi, 06.01.1732-28.12.1732

3. Oktober 1732

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-47667-p0011-7

Holländer (O.) im Christenthum zu unterrichten.
 Gunglrichs mahlte er, das es sich in Nagapat.
 nam einiger ma, das zur Sammlung eines dsa.
 babarischer Gnumma aulien, indem 7 Klassen,
 und 20 andere lalabaren in der Christlichen Sch.
 zu unterrichten würden. Es würde auch die da.
 sich Lagierung nicht zu mangeln, wie, was auch
 länger. Haus das zu sagen aben, wenn man es sa.
 ja, das das es auch vor, das es ging, und die bz.
 das es der lante aus einem guten Grunde kam.

(N.) Diese Cont. xlviii. p. 370. Es ist also Nagapat.
 nam gründlich, und das es als ein reiches Dimis
 sion (wunderlich, 26. Junij. Mit dem Jahr, die
 bisten Holländischer Luabry, das es (Cont. xlviii.
 p. 372) lalabing gesehen, die lante: und das es
 das in der lante in der Luabry: Bisula, (von
 malen die lalabing: Bisula lante, was es war,
 abgeordnet worden,) lante in der Auf.
 nicht zu sehen.

(O.) Diese das lante: Diarium nach Madras beginnend
 13. Februarij.

Das nicht den 3. Oct. kam die Bisul: Luabry Nandjudam aus
 dem Land zu sich, das auf einige Tage lalabing
 von sich abkomme, einen Luabry, das es zu sehen. Es
 dass in dem lante einen Christlichen Auf, das es war, das es
 Gnumma. der lante mit, das es war, das es war.

no dijnneijer falken hiet, so er in der fchule
 gelehet, bij andern, mitlich außzuwendet, gesu.
 get, indem er so wol Eijer, als fippen bij Gr.
 lehrer mit nienig fippen lehrer, fippen aus der
 fchule, fippen fippen, fippen aus der, fippen, was
 gelehet, und nach dem fippen, fippen fippen
 nallant, auf mit der fippen der fippen
 winden folat. So kam jugend in hant mit ihm,
 nach dem er von nienig fippen, und
 fippen bij nienig küniglicher, fippen, im n.
 nienig Almony an, so war fippen annu fippen
 was in fippen fippen, fippen fippen.
 fippen und fippen bij dem nienig fippen, fippen und an.
 fippen fippen, fippen mit nienig fippen auf,
 fippen, wo bij er fippen fippen fippen und
 fippen fippen, fippen fippen fippen.
 fippen er ab er von nienig fippen, fippen fippen
 fippen fippen, so nienig er die, fippen fippen.
 fippen fippen. fippen fippen fippen fippen fippen
 fippen fippen fippen fippen, und die fippen
 fippen fippen mit nienig fippen fippen
 fippen fippen fippen fippen. fippen er fippen
 fippen nienig fippen fippen fippen fippen, so
 fippen er fippen mit nienig fippen fippen
 in fippen fippen fippen fippen. fippen fippen

